

Herzlich
Willkommen!



Der Synodale Weg der katholischen Kirche in Deutschland

Was Sie erwartet

1. Einordnung des Prozesses „Synodaler Weg“
[Anlass, Zeitachse, Ziel]
2. Ergebnisse
3. Perspektive / Umsetzungsphase
[Ebenen: Bistum Speyer, Synodaler Ausschuss, Weltsynode]



Einordnung des Prozesses



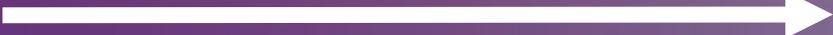
Anlass: MHG-Studie

“

Sexualisierte Gewalt und geistlicher Missbrauch [...] stellt eine unfassbare Pervertierung des Evangeliums dar. Alles daran zu setzen, dass diese Pervertierung beendet wird, auch wenn man dafür vielleicht seine theologische Komfort-Zone verlassen muss, ist Evangelisierung.

Johanna Beck

MHG-Studie /
sexualisierte
Gewalt



**Macht &
Gewalten-
teilung**

*Frauen in
Diensten &
Ämtern*



**Priesterl.
Existenz**

**Liebe leben in
Sexualität &
Partnerschaft**



Zeitachse & Beratungsformate



Ziel: (Beschluss-)Texte

Präambel (Präsidium)

(wo kommen wir her – was ist aktueller Stand – wohin gehen wir)

Orientierungstext (Präsidium)

(theologische Grundlegung / hermeneutischer Rahmen des Prozesses)

Jedes Forum verfasst jeweils

a. einen **Grundlagentext**

b. (mehrere) **Handlungstexte**

Aktueller Beratungsstand Synodaler Weg (11.3.2023 / nach SV 5)

Text liegt vor
 Text hat die erste Lesung passiert
 Text hat die zweite Lesung passiert und ist beschlossen
 Text hat die zweite Lesung passiert und ist nicht beschlossen worden

(X) Text lag vor, wurde aus Zeitgründen nicht diskutiert und abgestimmt in SV 5
X Text lag vor, wurde vertagt in den Synodalen Ausschuss

PRÄSIDIUM	PRÄSIDIUM
Präambel	Orientierungstext

FORUM 1: MACHT UND GEWALTENTEILUNG	FORUM 2: PRIESTERLICHE EXISTENZ	FORUM 3: FRAUEN IN DIENSTEN UND ÄMTERN IN DER KIRCHE	FORUM 4: LEBEN IN GELINGENDEN BEZIEHUNGEN
Grundtext	Grundtext	Grundtext	Grundtext
Einbeziehung der Gläubigen in die Bestellung des Diözesanbischofs	Persönlichkeitsbildung und Professionalisierung	Frauen in sakramentalen Ämtern: Perspektiven für das weltkirchliche Gespräch (zuvor: Frauen im sakramentalen Amt)	Grundordnung des kirchlichen Dienstes
Rahmenordnung für die Rechenschaftslegung	Prävention sex. Gewalt, Intervention und Umgang mit Tätern und Beschuldigten in der katholischen Kirche	Diakonat der Frau (=> eingegangen in „Frauen im sakramentalen Amt“)	Lehramtliche Aussagen zu ehelicher Liebe
Gemeinsam beraten und entscheiden X	Der Zölibat der Priester	Leitung von Pfarreien, Gemeinden und pastoralen Räumen	Lehramtliche Bewertung von Homosexualität
Ombudsstelle zur Prävention und Aufarbeitung von Machtmissbrauch durch Verantwortliche in der Kirche	Enttabuisierung und Normalisierung – Voten zur Situation nicht-heterosexueller Priester	Präsenz und Leitung –Frauen in Kirche und Theologie [Frauen an theologischen Fakultäten, Instituten und kirchlichen Hochschulen]	Segensfeiern für Paare, die sich lieben
Predigtordnung (=> eingegangen in „Verkündigung...“)		Austausch theologischer Argumentationen im weltkirchlichen Kontext	Umgang mit geschlechtlicher Vielfalt
Rahmenordnung für die Diözesanfinanzen		Maßnahmen gegen Missbrauch an Frauen in der Kirche	
Rechtswegegarantie		Verkündigung des Evangeliums durch Frauen in Wort und Sakrament	
Synodalität nachhaltig stärken: Ein Synodaler Rat für die Kirche in Dtl.			
Grundrechte der Gläubigen in der Kirche			

Adressat:innenkreis Umsetzung

Die (Handlungs-)Texte beziehen sich entsprechend der zugrundeliegenden Fragestellung auf verschiedene Ebenen:

- > Sie sind an die **Ortsbischöfe** adressiert, wenn es um Fragen geht, die den Kompetenzbereich des jeweiligen Ortsbischofs betreffen.
[inkl. Modell der Selbstbindung]
- > Sie sind an die **DBK** adressiert, wenn es um Fragen geht, die den nationalen Bereich betreffen.
- > Sie sind als Position der Synodalversammlung mit Bitte um Prüfung lehramtlicher Aussagen formuliert und an den **Papst** adressiert, wenn es um Fragen von weltkirchlicher Relevanz geht.

Konkret: Das wurde beschlossen



Wir haben entschieden:

- dass eine Segensfeier für Paare möglich wird, die sich lieben
- dass Frauen im Gottesdienst predigen,
- dass wir den Papst bitten, zu prüfen, ob der Pflichtzölibat für Priester nicht aufgehoben werden kann
- dass niemand mehr wegen seiner Liebe aus dem kirchlichen Dienst entlassen werden darf
- dass geschlechtliche Vielfalt in der Kirche hierzulande anerkannt wird
- dass Macht geteilt und Beteiligung neu organisiert werden muss.

Darüber hinaus: **Das wurde erreicht**

1. Beschlüsse, z.B. Segensfeiern für Paare, die sich lieben, Beteiligung am Verfahren der Bischofsbesetzungen, veränderte Grundordnung, die mit überwältigenden Mehrheiten von Klerikern und Laien, Frauen und Männern herbeigeführt wurden
2. Schnelle, konkrete und gezielte Auseinandersetzung mit den durch die MHG-Studie benannten missbrauchsbegünstigenden Faktoren in der katholischen Kirche mit dem doppelten Ziel von Aufarbeitung und Prävention (-> vgl. Präambel)
3. Theologische Texte auf hohem Niveau, die weltkirchlich rezipiert werden und die Ergebnis eines partizipativen Prozesses sind

Darüber hinaus: **Das wurde erreicht**

4. Erneuerte Debattenkultur

(innerhalb und auch außerhalb der Synodalversammlung, etwa durch unzählige Buchveröffentlichungen und Bildungsangebote)

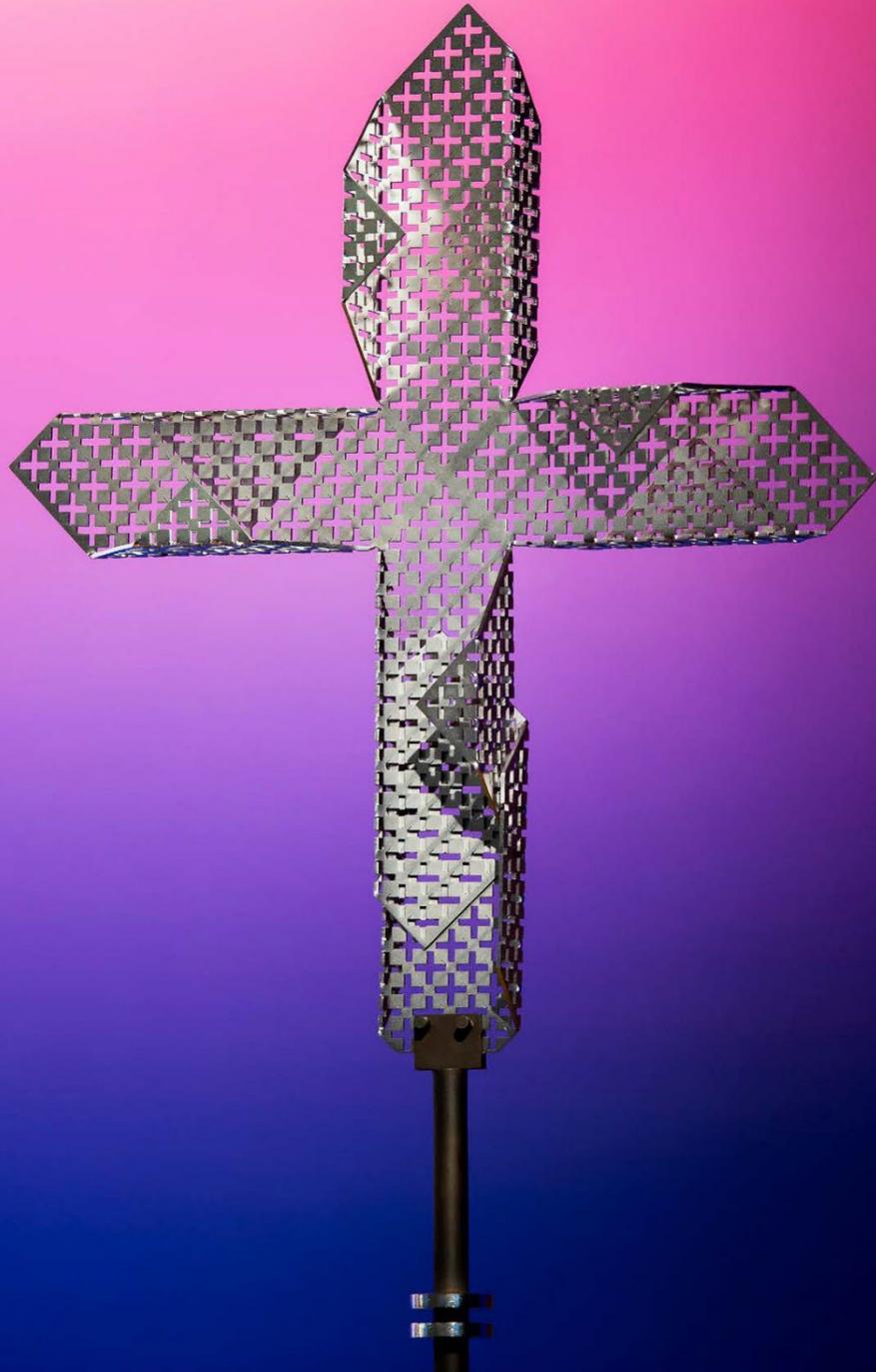
5. Professioneller Rahmen der Synodalversammlungen, die sich an gesellschaftlichen Standards messen lässt



Statement Bischof Bonny

https://www.youtube.com/watch?v=A__VkuGI9vk&t=22139s





Da sind wir, Gott!

Jetzt, ja jetzt wollen wir den Weg einschlagen,
den du uns im Evangelium deines Sohnes zeigst,
um die Kirche in deinem Geist zu erneuern.
Da sind wir - sende uns aus!

Da sind wir, Gott!

Jetzt, ja jetzt ist es an der Zeit,
dass wir vom „Sollten“ zum „Werden“ kommen,
um die Kirche in deinem Geist zu erneuern.
Da sind wir - sende uns aus!

Da sind wir, Gott!

Jetzt, ja jetzt gibt es kein Zurück mehr,
dass wir deine Liebe an unsere Nächsten weitergeben,
um die Kirche in deinem Geist zu erneuern.
Da sind wir - sende uns aus!

Da sind wir, Gott!

Jetzt, ja jetzt haben wir die Aufgabe,
dass wir versöhnen, was im Streit blockiert wurde,
um die Kirche in deinem Geist zu erneuern.
Da sind wir - sende uns aus!

Da sind wir, Gott!

Jetzt, ja jetzt besteht die Chance,
dass wir deinen Weg in der Weltkirche mitpilgern,
um die Kirche in deinem Geist zu erneuern.
Da sind wir - sende uns aus!
Amen.

Implementierung im Bistum Speyer



Grundtexte

+ Präambel und Orientierungstext



Werte / Haltungen /
Positionen



Handlungstexte



Konkrete Maßnahmen

Konkrete Maßnahmen

Grundtexte

+ Präambel und Orientierungstext



Werte / Haltungen /
Positionen



Konkrete Maßnahmen



konkrete Maßnahmen



Handlungstexte



konkrete Maßnahmen
a. erarbeitet im Synodalen
Ausschuss
b. erarbeitet auf anderen
Ebenen



Konkrete Maßnahmen

**Bekenntnis des
Bischofs zu
Beschlüssen**

Bekanntmachen der Beschlüsse
auf Multiplikator:innen- und
an der Basis (Pfarreien, Verbände,
Kitas...)

**MHG-Studie /
sexualisierte
Gewalt**

Maßnahmen Prävention
und Aufarbeitung

**Bekenntnis des
Bischofs zu
Beschlüssen**

Bekanntmachen der
Beschlüsse auf
Multiplikator:innen- und
an der Basis (Pfarreien,
Verbände, Kitas...)

**MHG-Studie /
sexualisierte
Gewalt**

Maßnahmen Prävention
und Aufarbeitung

**Macht &
Gewalten-
teilung**

**Priesterl.
Existenz**

**Frauen in
Diensten &
Ämtern**

**Liebe leben in
Sexualität &
Partnerschaft**



Bekenntnis des Bischofs zu Beschlüssen

Bekanntmachen der Beschlüsse auf Multiplikator:innen- und an der Basis (Pfarreien, Verbände, Kitas...)

MHG-Studie / sexualisierte Gewalt

Maßnahmen Prävention und Aufarbeitung

Macht & Gewaltenteilung

- Weiterentwicklung Verwaltungsebene Ordinariat
- Stärkung Synodales Gremium (DV)
- Strategie Prävention Machtmissbrauch / spiritueller Missbrauch
- Stärkung des gemeinsamen Priestertums aller Gläubigen
- Aus- und Weiterbildung
- Weiterentwicklung Vermögensverwaltung
- Weiterentwicklung Personalverwaltung

Priesterl. Existenz

- Aus- und Weiterbildung

Frauen in Diensten & Ämtern

- Aus- und Weiterbildung
- Frauen* in Leitung
- Frauen* in Liturgie

Liebe leben in Sexualität & Partnerschaft

- Aus- und Weiterbildung
- Implementierung neue Grundordnung
- Umsetzung Beschluss Segensfeiern
- Sonstige Bereiche, z.B. Taufregister

An diesen Punkte können Gremien einen Beitrag zur Implementierung leisten

- ~ Kulturwandel in den genannten Themenbereichen mitgestalten
- ~ Strukturveränderung mitgestalten (Fokus: Macht- und Abhängigkeitsstrukturen)
- ~ konsequente Umsetzung von Maßnahmen der Prävention und Aufarbeitung
- ~ Eintreten für Leitung auf Zeit, neue Leitungsmodelle, Frauen* in Leitung etc.
- ~ Weiterentwicklung demokratischer Verfahren inkl. Rechenschaftslegung durch Stärkung der Diözesanversammlung (Synodales Gremium)
- ~ Vorleben und Einfordern der beschlossenen Prinzipien zur Regulierung von Machtstrukturen (Professionalität, Diversität, Effektivität, Transparenz, Kommunikation, Überprüfbarkeit, Solidarität, Subsidiarität, Nachhaltigkeit)
- ~ ...

An diesen Punkte können Gremien einen Beitrag zur Implementierung leisten

Also:

- ⇒ Kritische Begleitung der Umsetzung in allen Details der Beschlussfassungen
- ⇒ Moderation des bistumsweiten / innerkirchlichen Dialogs, gerade dort, wo Polarisierung stattfindet
- ⇒ Aktive Mitgestaltung eines Transformationsprozesses



Alle Beschlusstexte (Kurz- und Langversion)

<https://frankfurt.bistumlimburg.de/thema/synodaler-weg-erklaert/>



Herzlichen
Dank!

